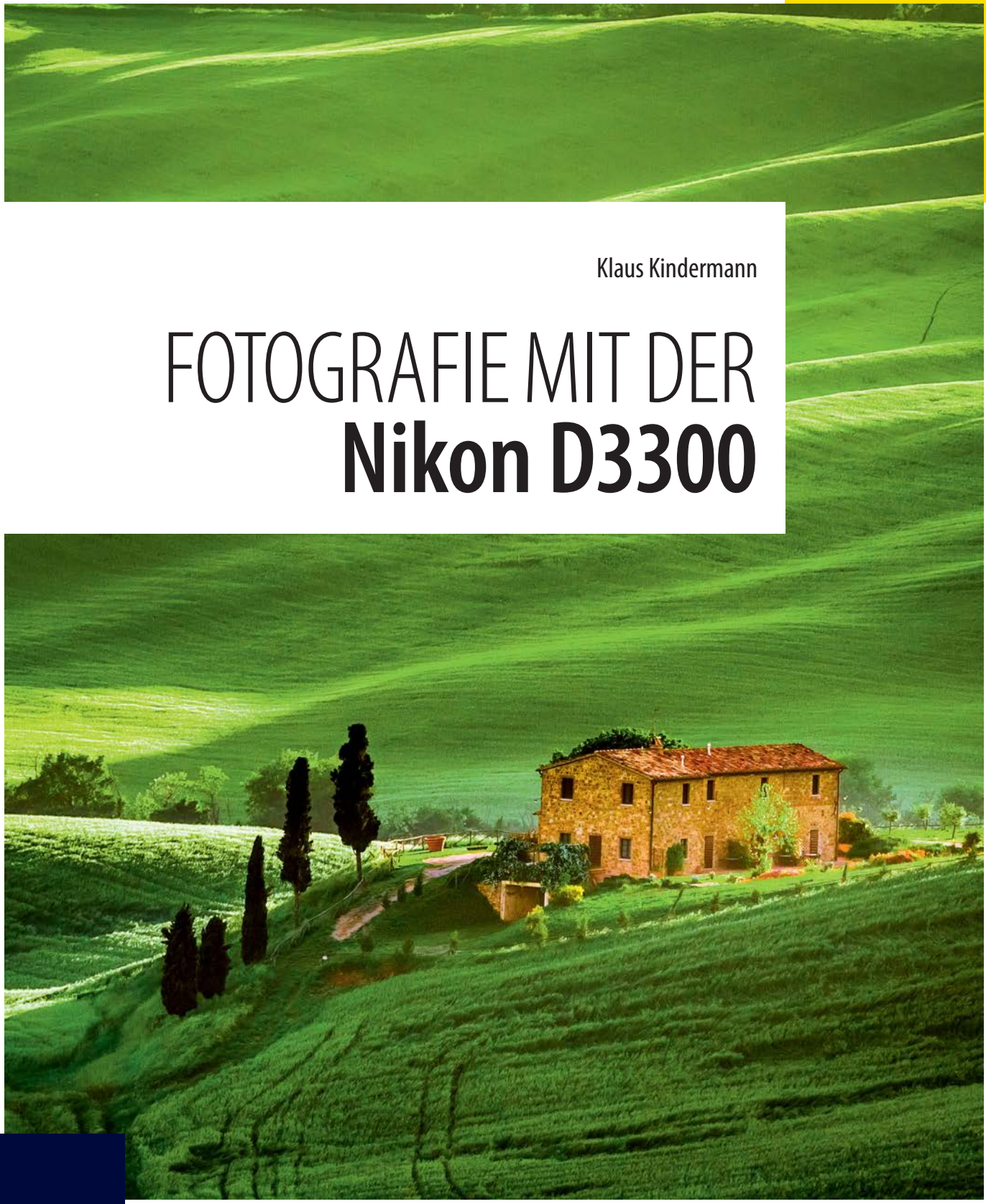


Klaus Kindermann

FOTOGRAFIE MIT DER **Nikon D3300**

... Festhalten unvergesslicher Momente für die Ewigkeit

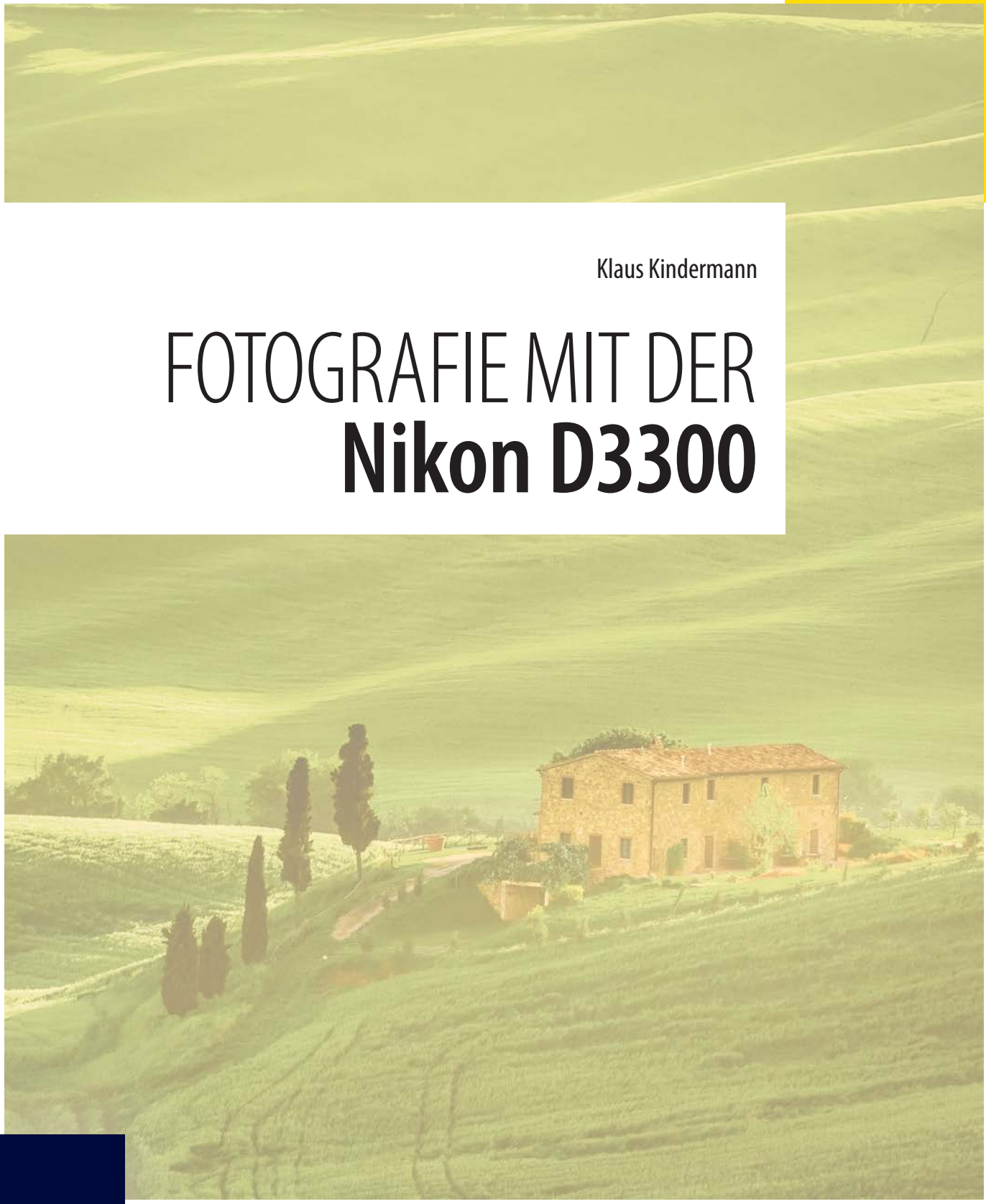
FRANZIS

Klaus Kindermann

FOTOGRAFIE MIT DER **Nikon D3300**

Klaus Kindermann

FOTOGRAFIE MIT DER **Nikon D3300**



FRANZIS

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2014 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Autor: Klaus Kindermann
Herausgeber: Ulrich Dorn
Programmleitung, Idee & Konzeption: Jörg Schulz
Covergestaltung: www.ideehoch2.de
Satz: JournalMedia GmbH
Druck: FIRMENGRUPPE APPL, aprinta druck GmbH, Wemding
Printed in Germany

ISBN 978-3-645-60334-8

1 D3300 – Fotografie pur 12

2 Live-View – Das ist anders! 50

3 Feine Menüzutaten à la carte 72

4 Auf Fototour mit der D3300 132

5 Kindermanns Top-Tipps 206

Index 220
Bildnachweis 223

D3300 – FOTOGRAFIE PUR 12

Alles zum Starten bereit! 14

Akku laden und einlegen 15

Objektiv an das Bajonett ansetzen 15

Speicherkarte in den Slot schieben 15

Jetzt ist die D3300 schnappschussbereit 16

Bildschärfe exakt an die Augen anpassen 16

Prüfen Sie die Firmware-Version 17

Grundlegende Bedienung der D3300 20

Informationen anzeigen lassen 20

Im GUIDE-MODUS fotografieren 20

Direktzugriff auf die Aufnahmemodi 23

Aufnahmebetriebsart wählen 24

Internen Kamerablitz aktivieren 25

Blitzbelichtungskorrektur vornehmen 25

Direktaufruf aktiver Menüoptionen 26

Belichtungsmessung und Korrektur 27

Aufgenommene Bilder direkt anzeigen 28

Belichtung nach der Aufnahme prüfen 30

Histogramme richtig beurteilen 31

Autofokus oder manueller Fokus 33

Fokusmodus und Motivart 34

AF-Messfeldsteuerung und Optionen 34

Einzelne Messfelder verschieben 35

Programmautomatik P 37

Blendenautomatik S 38

Zeitautomatik A 38

Manuelle Belichtung M 39

Belichtungsmessmethode wählen 42

Matrixmessung 42

Mittenbetonte Messung 43

Spotmessung 43

Weißabgleich durchführen 43

Automatischer Weißabgleich 44

Manueller Weißabgleich 45

Farbe und Farbstiche 48

LIVE-VIEW – DAS IST ANDERS! 50

Fotografieren im Live-View-Betrieb 52

Belichtungsmessung mit Live-View 52

AF-Methode und AF-Messfeldsteuerung 53
Fokuspunkt per Live-View verschieben 55
Effekte vor der Aufnahme testen 56
Filmen im Live-View-Betrieb 61
Passende Vorgaben festlegen 61
Starten einer Filmaufnahme 62
Beenden der Filmaufnahme 62
Belichtungskorrektur beim Filmen 63
Bildrate und Filmqualität festlegen 65
Videoeinstellungen vornehmen 65
Und so gehen Sie in der Praxis vor 66
Manuelle Videoeinstellungen 68
Filme in der Kamera wiedergeben 68
Filme in der Kamera bearbeiten 69
Fotos aus Filmen kopieren 71
FEINE MENÜZUTATEN À LA CARTE 72
Wiedergabeeinstellungen 74
Löschen 74
Wiedergabeordner 74
Opt. für Wiedergabeansicht 76
Bildkontrolle 77
Diaschau 77
Weitere Funktionen 77
Smart-Gerät verwenden 77
Aufnahmeeinstellungen 78
Zurücksetzen 78
Bildqualität 78
Weißabgleich 81
Picture-Control-Konfiguration 84
Konfigurationen individuell abstimmen 85
Filtereffekte für Monochrom anpassen 87
Korrekturen vor der Aufnahme 90
Auto-Verzeichnungskorrektur 90
Farbraum 92
Active D-Lighting 92
Rauschreduzierung 94
Rauschen bei Langzeitaufnahmen 94
Rauschen durch falsche Belichtung 94
Rauschen bei hohen ISO-Werten 94

ISO-Empfindlichkeits-Einst. 96
ISO-Automatik 97
Anpassung der ISO-Automatik 98
AF-Messfeldsteuerung 99
Integriertes AF-Hilfslicht 99
Belichtungsmessung 99
Integriertes Blitzgerät 99
Videoeinstellungen 100

Systemeinstellungen 101
Zurücksetzen 101
Speicherkarte formatieren 101
Monitorhelligkeit 102
Anzeige der Aufnahmeinformationen 102
Info-Automatik 102
Bildsensor-Reinigung 103
Inspektion/Reinigung 103
Referenzbild (Staub) 104
Flimmerreduzierung 104
Automatische Bildausrichtung 104
Bildkommentar 105
Ausschaltzeiten 105
Selbstauslöser 106
Wartezeit für Fernauslös. (ML-L3) 106
Tonsignal 106
Fokusskala 106

Nummernspeicher 107
Tastenbelegung 107
Auslösesperre 108

Bildbearbeitung in der Kamera 108
D-Lighting 110
Rote-Augen-Korrektur 110
Beschneiden 111
Monochrom 112
Filtereffekte 113
Farbabgleich 115
Bildmontage 116
NEF-(RAW-)Verarbeitung 117
Verkleinern 118
Schnelle Bearbeitung 120

Ausrichten 121
Verzeichnungskorrektur 121
Fisheye 121
Farbkontur 122
Farbzeichnung 123
Perspektivkorrektur 123
Miniatureffekt 124
Selektive Farbe 124
Bilder vergleichen 126
Film bearbeiten 127
Letzte Einstellungen 127

AUF FOTOTOUR MIT DER D3300 132

In meiner Fototasche 135
Fotospaziergang vor der Haustür 138
Zutaten für eine gelungene Aufnahme 139
Tageslicht ist kein unveränderlicher Zustand 139
Mehr Kontrast oder lieber etwas weniger? 140
Perspektive und richtiger Zeitpunkt 140
Schöne Silhouetten im Gegenlicht 141
Eindrucksvolle Landschaftspanoramen 142
Ablauf einer Panoramaaufnahme 144
Ansichten vom Münchner Viktualienmarkt 144
Farbverbesserung durch Aufhellblitz 146
Farbanpassungen mit dem Weißabgleich 147
Dos: Das sollten Sie beachten 148
Don’ts: Das sollten Sie vermeiden 149
Kleine Dinge auf dem Tabletop 150
Beleuchtung mit Kompaktblitzgeräten 150
Einfache, aber wirkungsvolle Dekoration 151
LED-Leuchten als Lichtquelle einsetzen 152
Dos: Das sollten Sie beachten 153
Don’ts: Das sollten Sie vermeiden 153
Fotografie im extremen Nahbereich 154
Makroequipment, das man braucht 154
Arbeiten mit Stativ und Einstellschlitten 156
Dos: Das sollten Sie beachten 159
Don’ts: Das sollten Sie vermeiden 159

Die Fotos sind scharf, na und? 160
Spiel mit der gezielten Unschärfe 160
Drehung der Kamera auf dem Stativ 161
Kleiner Trick mit dem Zoomobjektiv 161
Unschärfespiel mit großer Blendenöffnung 163
Dos: Das sollten Sie beachten 165
Don'ts: Das sollten Sie vermeiden 165
Menschen vor der Kamera 166
Einfühlungsvermögen 167
Gegenseitiges Vertrauen aufbauen 167
Umfeld bei Porträtaufnahmen 168
Checkliste für ein Porträtshooting 169
Porträts in einer Studiosituation 171
Lichtaufbau in einem normalen Zimmer 172
Hauptlichtquelle und zusätzliche Lichtquellen 175
Dos: Das sollten Sie beachten 175
Don'ts: Das sollten Sie vermeiden 175
Schwarz-Weiß-Fotografie 176
Grafische Elemente berücksichtigen 177
Steuerung der Farbreduktion mit Filtern 178
Monochrome Bilddarstellung und Tonen 180
Tonen mit Picture Control Utility 180
Dos: Das sollten Sie beachten 181
Don'ts: Das sollten Sie vermeiden 181
An einem trüben Tag 182
Belichtungskorrekturen und kurze Distanzen 183
Blitzlicht bei bedecktem Himmel? 184
Farbige Objekte bei diffuser Beleuchtung 185
Mit zunehmender Dunkelheit ändert sich alles 186
Dos: Das sollten Sie beachten 187
Don'ts: Das sollten Sie vermeiden 187
Interessante Motive bei Nacht 188
Restlicht der blauen Stunde nutzen 188
Einfache Belichtungsanpassungen 189
Weißabgleich bei Nachtaufnahmen 190
ISO-Automatik und Bildrauschen 190
Perspektive und Standort finden 192
Dos: Das sollten Sie beachten 193

Don'ts: Das sollten Sie vermeiden 193

Sehen und gestalten 196

Über die Kunst des bewussten Sehens 196

Blende als gestalterisches Mittel 197

Belichtungszeit als gestalterisches Mittel 198

Bildausschnitte als gestalterisches Mittel 199

Wie und wo wollen Sie was fotografieren? 199

Jedes Motiv braucht seinen Rahmen 200

Weitwinkel, Normal oder Tele? 202

Hoch- oder Querformat? 202

Bildausschnitt und Abbildungsqualität 203

Bildeffekte und Bildwirkungen 204

KINDERMANNS TOP-TIPPS 206

Problem und Lösung 214

Der Autofokus kann nicht scharf stellen 214

Der Fokuspunkt lässt sich nicht verschieben 214

Trotz Autofokusfunktion ist das Bild nicht scharf 214

Mein Motiv ist zu hell, was kann ich tun? 215

Mein Motiv ist zu dunkel, wie löse ich das Problem? 215

Ich möchte die Panoramafunktion nutzen, aber es geht nicht 216

Einige der Einstellungsoptionen an der Kamera sind nicht verfügbar 216

In meinem Sucher erscheinen blinkende Zeichen 216

Das integrierte Blitzlicht lässt sich nicht verwenden 216

Meine Blitzaufnahmen bei Tageslicht sind überbelichtet 216

Trotz Blitzlicht fallen meine Fotos zu dunkel aus 216

Der Weißabgleich lässt sich nicht einstellen 217

Meine Fotos sind farbstichig, was kann ich tun? 217

Die Picture-Control-Konfiguration kann nicht eingestellt werden 217

Die Belichtungsmessmethode lässt sich nicht ändern 217

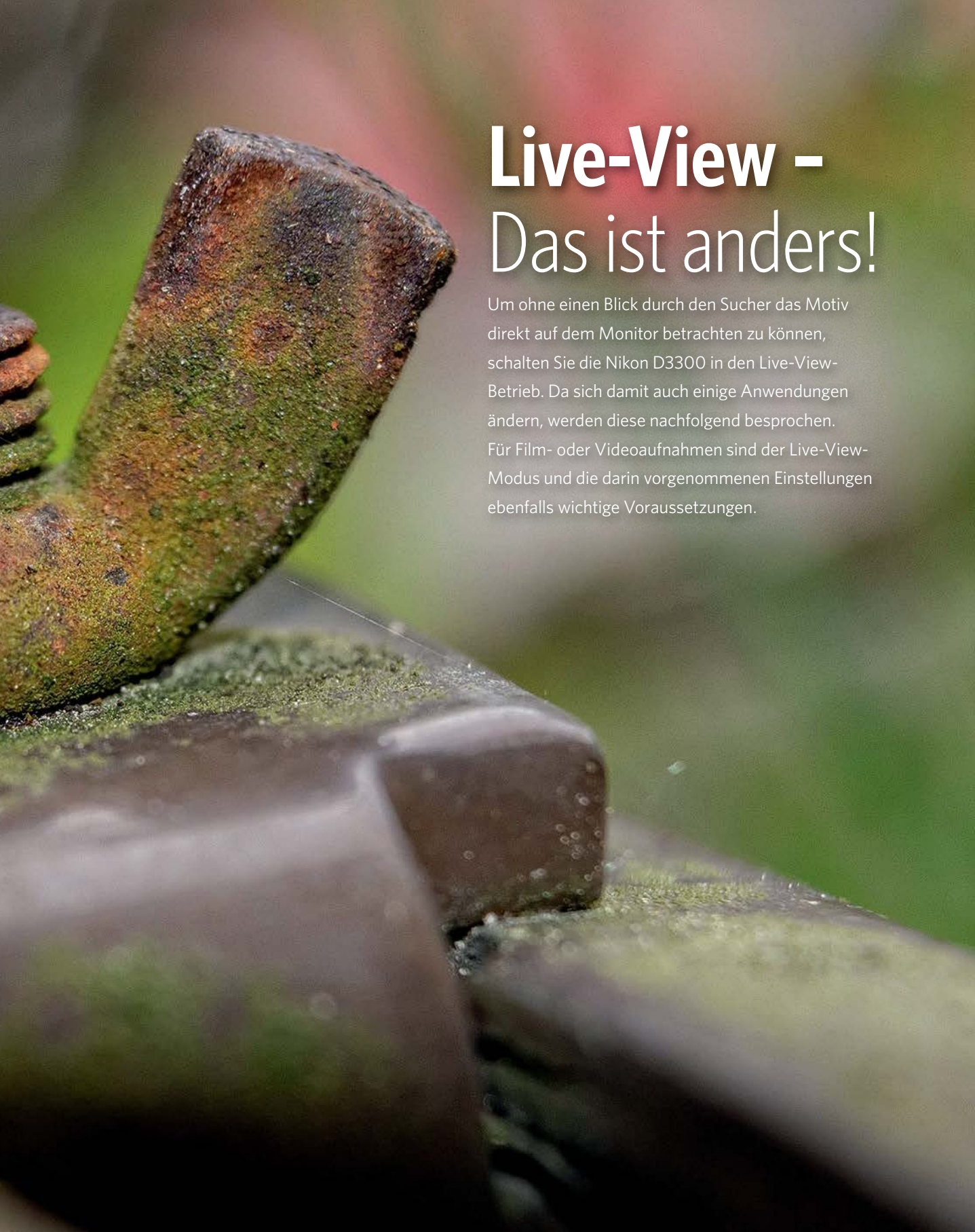
Das Active D-Lighting kann nicht ausgeschaltet werden 217

Die Bildgröße lässt sich nicht einstellen 217

Als Fokusmoduseinstellung stehen nur AF-A und MF zur Verfügung 217

Die ISO-Automatik lässt sich nicht individuell anpassen 217

Bildnachweis 223



Live-View – Das ist anders!

Um ohne einen Blick durch den Sucher das Motiv direkt auf dem Monitor betrachten zu können, schalten Sie die Nikon D3300 in den Live-View-Betrieb. Da sich damit auch einige Anwendungen ändern, werden diese nachfolgend besprochen. Für Film- oder Videoaufnahmen sind der Live-View-Modus und die darin vorgenommenen Einstellungen ebenfalls wichtige Voraussetzungen.

Fotografieren im Live-View-Betrieb

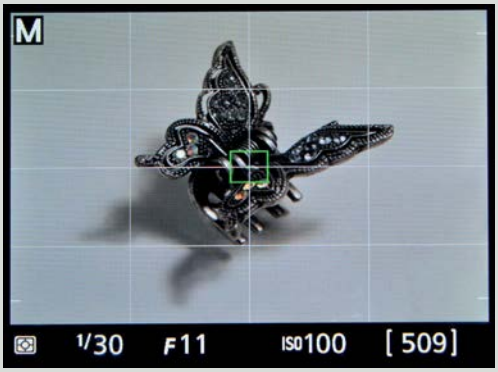
Um nach dem Einschalten der Kamera in den Live-View-Modus zu gelangen, müssen Sie lediglich die Lv-Taste drücken. Damit klappt der Spiegel im Inneren der Kamera nach oben, und Sie sehen den anvisierten Bildausschnitt nun direkt auf dem Monitor. Um in den Normalbetrieb zurückzukehren, betätigen Sie erneut die Lv-Taste oder schalten die Kamera ab.

Für Aufnahmen im Live-View-Betrieb stehen, wie bei Aufnahmen durch den Sucher, alle Aufnahme- und Motivprogramme zur Verfügung. Die jeweils zur Verfügung stehenden Anpassungsmöglichkeiten können auch während des Live-View-Betriebs wie üblich ausgewählt werden, unterscheiden sich aber teilweise von den Anwendungen im Normalbetrieb. Bei sehr heller Umgebung ist das Abdecken des Sucherokulars zu empfehlen, um Fehlmessungen durch Lichteinfall zu vermeiden.

Belichtungsmessung mit Live-View

Zur Belichtungsmessung werden im Live-View-Modus die gesamte Sensorfläche und die Matrixmessung verwendet. Um die ermittelte Belichtung zu speichern, kann auch bei Aufnahmen mit Live-View oder bei einer Filmaufzeichnung die AE-L/AF-L-Taste gedrückt werden. Diese Funktion ist in den Modi AF-S und AF-F verwendbar. Im manuellen Aufnahmemodus M wird zur Kontrolle der Belichtungseinstellung eine Belichtungsskala (Lichtwaage) auf dem Monitor eingeblendet.

Durch Drücken der Info-Taste kann die Live-View-Ansicht wechselweise ohne oder mit verschiedenen Aufnahmeinformationen sowie mit einer Gestaltungshilfe in Form eines Gitternetzes dargestellt werden.



Anzeige der Aufnahmeinformationen im Live-View-Modus. Zum Ein- und Ausblenden der unterschiedlichen Informationen drücken Sie die Info-Taste. Die Ansicht mit dem Mikrofonpegel (ganz rechts) ist die Voreinstellung für Filmaufnahmen. Wird ein Film erstellt, blinkt zusätzlich das REC-Symbol.

Auch im Live-View-Betrieb werden mit Drücken der i-Taste die direkt verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten angezeigt. Eine bestimmte Option wählen Sie mithilfe des Multifunktionswählers im angezeigten Menü aus und bestätigen mit der OK-Taste. Für Filmaufnahmen kann ebenfalls ein Aufruf bestimmter Optionen mit der i-Taste erfolgen. Dazu muss die Live-View-Ansicht jedoch zuvor in den Filmmodus (Ansicht mit dem Mikrofonpegel) gebracht werden.

Links die verfügbaren Optionen nach Drücken der i-Taste im Lv-Modus für Fotoaufnahmen und rechts die Ansicht bei Filmaufnahmen. In der Ansicht für Filmaufnahmen können auch die dafür relevanten Einstellungsoptionen durch Drücken der i-Taste angezeigt werden.

AF-Methode und AF-Messfeldsteuerung

Zur Verwendung des Autofokus im Live-View-Modus werden nur AF-S-Objektive empfohlen. Die Wahl der Autofokusmethode erfolgt auch im Live-View-Betrieb durch Drücken der i-Taste und Auswahl mit dem hinteren Einstellrad. Die *AF-Messfeldsteuerung* wird ebenfalls so ausgewählt, eine bestimmte Vorgabe ist für alle Aufnahmemodi, mit Ausnahme der Motivautomatiken und des Motivprogramms *Nachtsicht*, möglich.

Die verfügbaren Optionen unterscheiden sich dabei von den im Normalbetrieb üblichen Einstellungen. Die Fokussierung ist zudem wesentlich langsamer als im Normalbetrieb und für sich schnell bewegende Objekte kaum geeignet. Eine Positionierung des Fokusmessfelds ist jedoch im gesamten Bildbereich möglich. Es stehen folgende Einstellungen zur Fokussierung zur Auswahl:

- *AF-S* – Einzelautofokus: Die Fokussierung erfolgt automatisch durch Drücken des Auslösers zum ersten Druckpunkt. Eine Auslösung ist erst nach abgeschlossener Scharfstellung möglich. Diese Fokusart eignet sich besonders für unbewegte Motive.

- *AF-F* – Permanenter Autofokus: Die Kamera stellt während des Live-View-Betriebs und bei Filmaufnahmen kontinuierlich und automatisch scharf. Mit Drücken des Auslösers zum ersten Druckpunkt wird der Fokus fixiert, mit Durchdrücken wird eine Aufnahme erstellt. Diese Fokusart eignet sich besonders für Motive, die sich nicht zu schnell bewegen. Sie steht für die Motivprogramme *Farbzeichnung*, *Spielzeugkamera* und *Miniatureffekt* nicht zur Verfügung.
- *MF* – Manueller Fokus: Stellen Sie dazu auch den Fokusschalter des Objektivs auf M. Eine Auslösung ist bei manueller Scharfstellung jederzeit möglich.

AF-Messfeldsteuerung

In der folgenden Auflistung kann die Messfeldposition mithilfe des Multifunktionswählers innerhalb der gesamten Bildansicht auf dem Monitor frei gewählt werden.

- *Porträt-AF* – Porträtmotive werden von der Kamera erkannt, und die Scharfstellung erfolgt automatisch. Dabei werden der Fokus und die Belichtung des erkannten Porträts durch einen gelben Rahmen gekennzeichnet. Werden mehrere Gesichter erkannt, stellt die Kamera auf das nächstgelegene scharf. Wird kein Gesicht erkannt, stellt die Kamera auf die Mitte des Motivs scharf. Mit dem Multifunktionswähler kann auch ein anderer Fokuspunkt bestimmt werden.
- *Großes Messfeld* – Die Einstellung *WIDE* (Standardeinstellung) eignet sich für die meisten Aufnahmen aus der Hand. In dieser Einstellung kann auch die Zoomtaste zur Vergrößerung des Bildausschnitts und damit zur Schärfekontrolle verwendet werden. Das Fokusmessfeld kann mit dem Multifunktionswähler auf der gesamten Monitorfläche frei positioniert werden.
- *Normal* – Die Einstellung *NORM* dient der gezielten Scharfstellung auf einen bestimmten Bereich. Der Fokuspunkt ist dabei deutlich kleiner und somit präziser als in der Standardeinstellung *WIDE*. Zur Anwendung sollte ein Stativ benutzt werden. Die Zoomtaste ist bei dieser Einstellung ebenfalls verwendbar. Das Fokusmessfeld kann mit dem Multifunktionswähler auf dem gesamten Monitor frei positioniert werden.
- *Motivverfolgung* – Das Motiv sollte sich zur Verfolgung anfangs innerhalb des aktiven Fokusmessfelds befinden. Stellen Sie zunächst scharf und drücken Sie dann auf OK. Damit wird der Autofokus aktiviert, der nun das gewählte Motiv im Bildausschnitt verfolgt. Dies wird durch einen grünen Rahmen gekennzeichnet. Um die Nachführung zu beenden, drücken Sie die OK-Taste. (Die Motivverfolgung kann nicht in den Motivprogrammen *Nachtsicht*, *Farbzeichnung, Spielzeugkamera* und *Miniatureffekt* verwendet werden!)

Fokuspunkt per Live-View verschieben

Bei der Fokuspunktverschiebung kann für alle Messfeldsteuerungsmöglichkeiten mit dem Multifunktionswähler ein beliebiger Bereich innerhalb des sichtbaren Bildausschnitts auf dem Monitor ausgewählt werden. Mit dem Multifunktionswähler wird das Fokusmessfeld seitlich oder nach oben bzw. unten verschoben. Um das Fokusmessfeld schnell wieder in die Mitte zurückzusetzen, drücken Sie die OK-Taste.

Zur exakteren Positionierung des Fokusfelds kann die Bildansicht auf dem Monitor auch vergrößert werden. Dazu drücken Sie die Zoomtaste. Wird das gelbe Rechteck angezeigt, kann mit dem Multifunktionswähler auch der Bildausschnitt verschoben werden. Mit Druck auf die OK-Taste setzen Sie den Bildausschnitt danach wieder zurück. Diese Funktion ist vor allem bei der Aufnahme mit einem Stativ und dem kleineren Fokusmessfeld *NORM* nützlich.

▲ Fokussierung in der Live-View-Ansicht. Der rote Rahmen zeigt an, dass bisher noch nicht scharf gestellt wurde, der grüne Rahmen zeigt die erfolgte Fokussierung an. Die Scharfstellungsmethode ist hier AF-S. Für diese Einstellung wurde der Aufnahmemodus M verwendet, die aktuelle AF-Messfeldeinstellung ist NORM. Mit dem Multifunktionswähler kann das Fokusrechteck auf eine beliebige Position auf dem Monitor verschoben werden.

AUTOMATISCHER SHUTDOWN

Im Live-View-Betrieb kann die Kamera bis zu eine Stunde genutzt werden. Bei drohender Überhitzung wird nach der Anzeige eines 30-Sekunden-Countdowns die Kamera automatisch abgeschaltet. Eine ungenügende Akkuladung kann ebenfalls zum Abbruch führen. Erhöhte Temperaturen sorgen bereits vor dem Abschalten für eine Verschlechterung der Bildqualität. Aufnahmen in Richtung Sonne oder besonders heller Lichtquellen sind in dieser Betriebsart nicht zu empfehlen und können auch Schäden an der Kamera verursachen. Die Auswirkungen der Blendeneinstellung sind während der Live-View-Ansicht auf dem Monitor nicht zu erkennen. Durch den Anschluss an ein HDMI-Gerät wird der Monitor an der Kamera deaktiviert, und das Livebild wird dann auf dem Bildschirm des angeschlossenen Geräts angezeigt.

Effekte vor der Aufnahme testen

Ein Vorteil der Aufnahmen im Live-View-Modus besteht darin, dass die verwendeten Effekte bereits vor der Aufnahme sichtbar sind. Einige dieser Effekte ergeben ähnliche Bilder wie die zuvor gezeigten Bildbearbeitungen, werden aber im Gegensatz dazu direkt in das Bild eingerechnet. Sie finden diese Motivprogramme unter dem Punkt EFFECTS. Mit Drehen des hinteren Einstellrads lassen sich die vorhandenen Möglichkeiten leicht auswählen.

Für die Effekte *Tontrennung*, *Farbzeichnung*, *Spielzeugkamera*, *Miniatureffekt* und *Selektive Farbe* müssen die Voreinstellungen durch Umschalten der Kamera in den Live-View-Betrieb vorgenommen werden. Die Aufnahme selbst kann danach direkt im Lv-Betrieb oder auch mit der Ansicht über den Sucher gemacht werden. Die Einstellungen für die folgenden Aufnahmen mit dem gewählten Effekt entsprechen dann bis zu einer erneuten Anpassung den getroffenen Voreinstellungen.

Tontrennung, Farbzeichnung und Spielzeugkamera

1. Wählen Sie zunächst das entsprechende Motivprogramm in der Einstellung EFFECTS mit dem hinteren Einstellrad aus und drücken Sie dann die Lv-Taste.
2. Drücken Sie die OK-Taste, und die Einstellungsmöglichkeiten werden angezeigt. Mit dem Multifunktionswähler können Sie nun die Vorgaben ändern.
3. Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit der OK-Taste und beenden Sie den Live-View-Modus durch Drücken der Lv-Taste oder nehmen Sie in diesem Modus das Bild auf.
4. Alternativ nehmen Sie mit Blick durch den Sucher Ihr gewünschtes Motiv auf. Die Anpassungen für diesen Effekt bleiben bis zu einer erneuten Änderung erhalten.

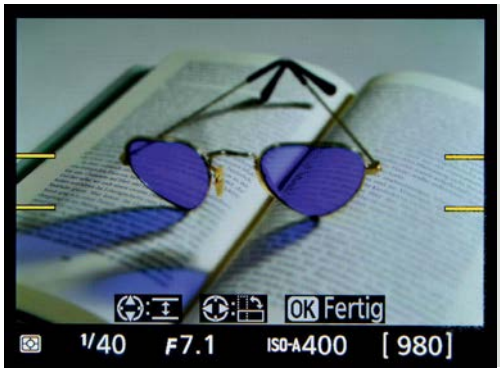
Effektanpassung für Spielzeugkamera (TOY) im Live-View-Modus.

Beispielfoto für den Effekt Spielzeugkamera nach obiger Einstellung. Die silberne Münze wurde mit rotem und blauem Licht ausgeleuchtet, dadurch ergab sich dieser Gold-Effekt.

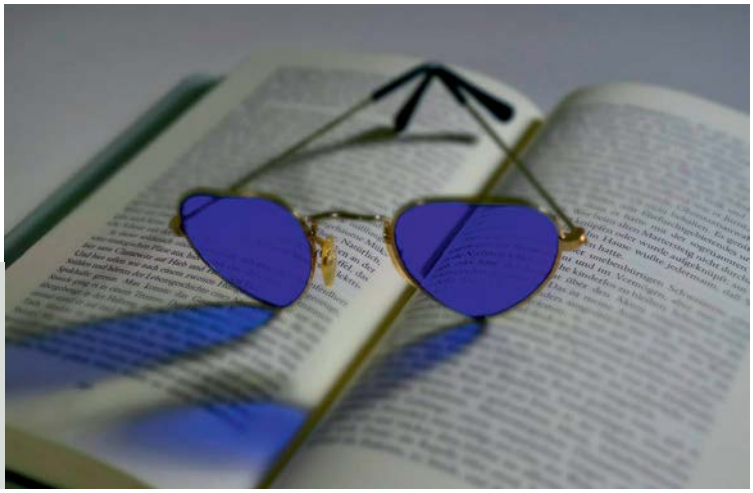
55 mm | 1/250 s | f/8 | ISO 250

Miniatureffekt

1. Drücken Sie in der Einstellung *Miniatureffekt* die Lv-Taste und platzieren Sie den Bildstreifen, der später scharf erscheinen soll, wie nachfolgend beschrieben. Alle Bildbereiche außerhalb der angezeigten Markierung werden unscharf dargestellt.
2. Soll der scharfe Bildstreifen außerhalb der Bildmitte positioniert sein, setzen Sie zunächst Ihr Fokusmessfeld mit dem Multifunktionswähler an die gewünschte Stelle.
3. Mit Druck auf die OK-Taste werden dann die Einstellungsoptionen angezeigt. Mit dem Multifunktionswähler bestimmen Sie die Ausrichtung (nach links oder nach rechts drücken). Die Breite wird mit dem Multifunktionswähler durch Drücken nach oben oder nach unten bestimmt.
4. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit der OK-Taste und beenden Sie (falls gewünscht) den Live-View-Modus.
5. Nehmen Sie direkt im Lv-Modus oder mit Blick durch den Sucher Ihr Motiv auf. Die Einstellung bleibt bis zu einer erneuten Änderung wirksam.



Effektanpassung für Miniatureffekt im Live-View-Modus. Der schmale Streifen in der Bildmitte kann schmaler oder breiter sowie auch hochkant eingestellt werden. Alle Bildbereiche, die sich außerhalb des Bildstreifens befinden, werden unscharf dargestellt.



Beispielfoto mit Miniatureffekt. Der Schärfebereich ist auf einen schmalen zuvor festgelegten Bildausschnitt in der Mitte beschränkt.

40 mm | 1/40 s | f/7,1 | ISO 400

Selektive Farbe

1. Wählen Sie zunächst in der Einstellung EFFECTS die Option *Selektive Farbe* mit dem hinteren Einstellrad aus. Drücken Sie dann die Lv-Taste und danach die OK-Taste, um die Optionen einzublenden.
2. Richten Sie das in der Bildmitte angezeigte weiße Quadrat auf die wiederzugebende Farbe. Drücken Sie zur Speicherung des Farbwerts den Multifunktionswähler nach oben. Für eine präzisere Farbauswahl können Sie die Zoomtaste verwenden. Mit der Indextaste zoomen Sie wieder heraus.
3. Um weitere Farben und Einstellungsoptionen auszuwählen, drehen Sie das hintere Einstellrad. Damit lassen sich die Farbboxen am oberen Bildrand einzeln markieren. Benutzen Sie den Multifunktionswähler, wiederum durch Drücken nach oben oder nach unten, um den Farbumfang ähnlicher Farbtöne zu erhöhen oder zu verringern. Dazu stehen Werte zwischen 1 und 7 zur Verfügung.
4. Wiederholen Sie die vorhergehenden Schritte für die insgesamt bis zu drei Farben. Um eine Farbe wieder zu entfernen, markieren Sie die

jeweilige Farbbox und drücken die Löschtaste. Um alle Farben zu entfernen, halten Sie die Löschtaste längere Zeit gedrückt. Beantworten Sie dazu die Sicherheitsabfrage mit *Ja*.

5. Beenden Sie Ihre Anpassungen mit der OK-Taste und deaktivieren Sie (falls gewünscht) den Live-View-Modus durch erneutes Drücken der Lv-Taste.
6. Nehmen Sie nun im Lv-Modus oder mit Blick durch den Sucher Ihr Motiv auf. Die Vorgaben bleiben weiterhin wirksam und werden in dieser Einstellung auch auf die folgenden Bilder angewendet.

▲ Einstellung des Effekts Selektive Farbe im Live-View-Modus. Von oben nach unten: Setzen des Farbpunkts und Auswahl der Farbe (hier Grün). Ansicht in der Vergrößerung. Intensität des Farbumfangs einstellen. Voransicht der Live-View-Ansicht auf dem Monitor.

Aufnahme mit dem Effekt Selektive Farbe. Nur zuvor ausgewählte Farbtöne (hier die Farbe Gelb in der Intensität 5) werden farbig abgebildet, andere Motivfarben erscheinen in Schwarz-Weiß.

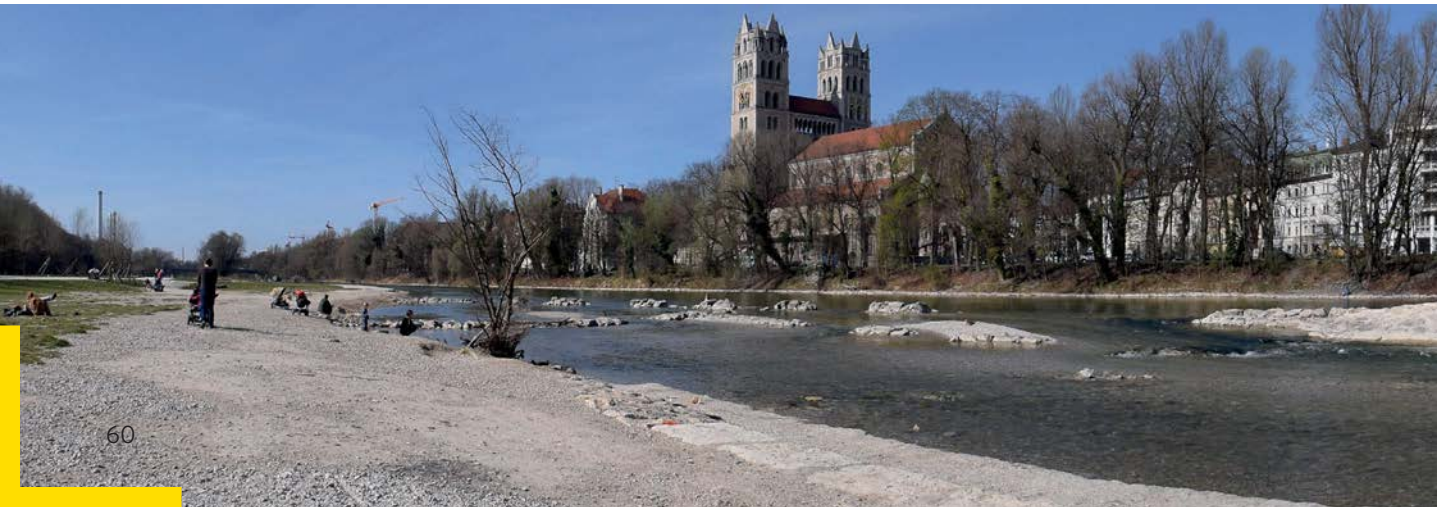
18 mm | 1/60 s | f/4,5 | ISO 400

Einfach-Panorama

Ein spezieller Fall ist die Einstellung *Einfach-Panorama*. Diese Art der Bildaufzeichnung kann nur im Live-View-Modus vorgenommen werden. Dazu bestimmen Sie zunächst die Bildschärfe, indem Sie den Fokuspunkt auf den Ausgangsbildbereich richten und den Auslöser zum ersten Druckpunkt drücken.

Sie starten danach mit Durchdrücken des Auslösers und lassen ihn wieder los. Nun schwenken Sie die Kamera langsam und gleichmäßig in die gewünschte Richtung – horizontal oder vertikal. Mit der Schwenkbewegung beginnt zugleich die Datenaufzeichnung. Halten Sie dabei Ihre Position und stoppen Sie nicht, bis der im Bild oben angezeigte Fortschrittsbalken das Ende erreicht hat. Falls Sie die Kamera verreißen, zu schnell sind oder sie in eine andere Richtung schwenken, wird die Bildaufzeichnung mit einer Fehlermeldung unterbrochen. Verwenden Sie nach Möglichkeit ein Stativ mit einem Drehteller (Panoramakopf).

Für ein Panoramafoto stehen die Optionen *Normal-Panorama* mit einer Aufnahmedauer von ca. 15 Sekunden und *Breit-Panorama* mit ca. 30 Sekunden zur Verfügung. Die Einstellung erfolgt vor Beginn der Aufnahme mit der i-Taste unter der Option *Bildgröße*. Filmaufnahmen können in der Panoramaanwendung nicht erstellt werden.



Filmen im Live-View-Betrieb

Um mit Ihrer Kamera Filme in Filmqualität aufzuzeichnen, muss sich diese zunächst im Live-View-Modus befinden. Dann drücken Sie lediglich die Filmtaste mit dem roten Punkt, und die Aufzeichnung beginnt. Alles ganz einfach, wenn Sie jedoch das Maximum an Qualität auch aus Ihren Filmaufnahmen herausholen möchten, sollten Sie sich zunächst noch etwas mit den folgenden Informationen beschäftigen.

Passende Vorgaben festlegen

Bevor Sie mit einer Filmaufzeichnung starten, sollten Sie zunächst die passenden Vorgaben festlegen. Rufen Sie dazu zuerst den Live-View-Modus auf. In den meisten Monitoransichten (Wechseln mit der Info-Taste) lassen sich mit Drücken der i-Taste die allgemeinen Optionen für Live-View festlegen. Diese sind auch zum Filmen relevant. Die speziellen Vorgaben zur Filmeinstellung finden Sie jedoch erst, nachdem Sie die Voransicht mit dem Mikrofonpegel aufgerufen haben.

Um sich in den Menüs zu bewegen, verwenden Sie den Multifunktionswähler. Die gewünschte Auswahl wird mit der OK-Taste festgelegt.

Bestimmen Sie zunächst den Fokusmodus. Zur Auswahl stehen die Einstellungen AF-S und AF-F. Zur manuellen Scharfstellung setzen Sie den Fokusschalter und das Objektiv in die Position M. Wählen Sie dann auch eine passende AF-Messfeldsteuerung aus. Zur Auswahl stehen die Optionen *Porträt-AF*, *Großes Messfeld*, *Normal* und *Motivverfolgung*.

Die Anzahl der Personen, die durch die Einstellung auf *Porträt-AF* erkannt werden, sinkt bei Filmaufnahmen. Möchten Sie die *Motivverfolgung* nutzen, müssen Sie vor Beginn der Filmaufnahmen das Fokusmessfeld auf Ihr Hauptmotiv richten und nach erfolgter Scharfstellung die OK-Taste drücken. Die Motivverfolgung wird dann durch einen erneuten Druck auf die OK-Taste wieder beendet. Für eine korrekte Funk-

Einfach-Panorama, in der Normaleinstellung aufgenommen. Ein Stativ ist für diese Aufnahmen sehr zu empfehlen.

24 mm | 1/500 s | f/11 | ISO 200

tion muss sich das anvisierte Objekt allerdings deutlich vom Hintergrund abheben. Auch sollte sich das automatisch scharf zu stellende Objekt nicht zu schnell bewegen.

EINSTELLUNGEN FÜR DIE FILMFUNKTION

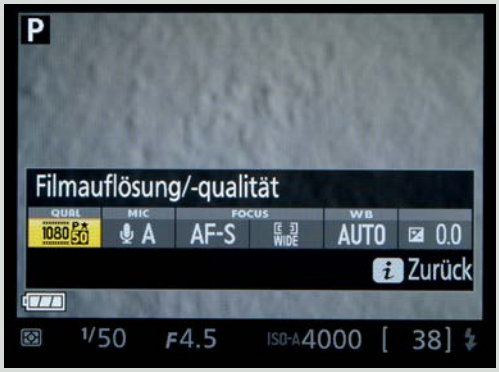
Einstellungen, die speziell die Filmfunktionen betreffen, erhalten Sie außer im Menü Aufnahme bei den Videoeinstellungen erst nach Aufruf der Filmanzeige (Anzeige mit dem Mikrofonpegel). Dazu drücken Sie erneut die Info-Taste. Die weiteren Einstellungsoptionen erreichen Sie dann wieder per i-Taste.

Starten einer Filmaufnahme

Stellen Sie zuerst scharf. Dazu drücken Sie in der Fokusmethode AF-S den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt. Im Fokusmodus AF-F wird die Bildschärfe dagegen automatisch von der Kamera bestimmt, der Auslöser darf nicht gedrückt werden. Tun Sie es dennoch, wird der Fokus in dieser Position fixiert. Bei manueller Scharfstellung M drehen Sie den Einstellring am Objektiv. In dieser Einstellung kann die Filmaufzeichnung eventuell auch ohne vorherige Fokussierung beginnen. Um die manuelle Scharfstellung zu nutzen, muss auch am Objektiv der Fokusschalter in die Position M gebracht werden. Auf dem Monitor werden nach Drücken der Filmaufnahmetaste und Beginn der Aufzeichnung das Aufnahmesymbol *REC* und die verbleibende Aufnahmezeit angezeigt.

Beenden der Filmaufnahme

Sie beenden die Filmaufnahme durch abermaliges Drücken der roten Filmaufnahmetaste. Nach Erreichen der maximalen Filmgröße oder wenn die Speicherkarte voll ist, wird die Aufzeichnung automatisch beendet. Auch bei zu geringer Schreibgeschwindigkeit der eingesetzten Speicherkarte oder ungenügender Akkuladung kann ein vorzeitiger Abbruch die Aufnahme stoppen. Ändern Sie während der Filmaufzeichnung das Aufnahmeprogramm, wird die Aufzeichnung ebenfalls sofort beendet.



Die Einstellungen für Live-View-Fotos und Filmaufnahmen (links) werden im Live-View-Modus vorgenommen. Sind die Filmanzeigen im Lv-Modus eingeblendet (rechts, nach Vorauswahl mit der Info-Taste), kann mit Drücken der i-Taste auch direkt auf eine weitere Auswahl von Einstellungsoptionen speziell für Filmaufnahmen zugegriffen werden.

Belichtungskorrektur beim Filmen

Während oder bevor Sie die Videofunktion aktivieren, können Sie auch eine Belichtungskorrektur durchführen (allerdings nur in den Aufnahmemodi P, S, A und dem Motivprogramm *Nachtsicht*). Durch Drücken der AE-L/AF-L-Taste können Sie einen Belichtungsmesswert auch speichern. Eine bestimmte Blende zur Steuerung der Schärfentiefe lässt sich nur vor Aufnahmebeginn und in den Aufnahmemodi A oder M auswählen.

Bitte beachten Sie: Der Autofokus führt die anfangs eingestellte Schärfe nur im AF-F-Modus nach. Ansonsten ist eine Fokussierung im Modus AF-S mit Drücken des Auslösers zum ersten Druckpunkt oder nur durch manuelles Fokussieren (im Aufnahmemodus M) auch während der Aufzeichnung möglich. Objektive mit Zoomfunktion können den Bildausschnitt durch manuelles Zoomen auch während der Aufzeichnung verändern.

OBJEKTIVE MIT VR-FUNKTION

Der Bildstabilisator im Objektiv, falls vorhanden, hilft auch beim Filmen aus der Hand gegen Verwackeln! Filmen Sie mit Stativ, kann er jedoch abgeschaltet werden.

Videos werden im MOV-Format aufgezeichnet. Unterschiedliche Bildgrößen sind möglich, sie werden im *Aufnahme*-Menü unter den *Videoeinstellungen* festgelegt. Die maximale Dauer einer Filmsequenz beträgt 20 bis nahezu 30 Minuten, abhängig von der verwendeten Filmqualität, mit einer maximalen Dateigröße bis zu 4 GB.

FILMAUFNAHMEN MÖGLICHST MIT STATIV

Filmaufnahmen aus der Hand sind über einen längeren Zeitraum nicht zu empfehlen. Um ein ständiges Wackeln zu vermeiden, sollte nach Möglichkeit ein Stativ genutzt werden. Insbesondere wenn während der Filmaufzeichnung die Schärfe nachgestellt oder der Zoom verwendet wird, ist das bei Aufnahmen aus der Hand kaum möglich, ohne die Kamera zu verreißen.

AUFNAHMEN IN RICHTUNG HELLER LICHTQUELLEN

Aufnahmen in Richtung Sonne oder besonders heller Lichtquellen sind während des Filmens nicht zu empfehlen und können sogar Schäden an der Kamera verursachen. Schlieren und Störungen können ebenfalls durch Fluoreszenz-, Quecksilber- oder Natriumdampflampen entstehen. Auch Motive mit hoher Geschwindigkeit oder helle Lichtquellen können Bildstörungen im Film herbeiführen.

TON AUFZEICHNEN

Zum Film kann mit der D3300 auch ein Ton, sogar in Stereo, aufgezeichnet werden, wobei jedoch sämtliche Kamerageräusche ebenso zu hören sind. Als Originalton, passend zur erstellten Filmsequenz, ist er allerdings oft unersetzlich. Um einen besseren Stereoton aufzuzeichnen, der möglichst frei von Nebengeräuschen ist, benötigen Sie ein externes Mikrofon und ein Kabel mit Stereominiklinkenstecker. Von Nikon erhältlich ist dazu das Stereomikrofon ME-1.

Bildrate und Filmqualität festlegen

Die gewünschte *Bildrate* (Anzahl der Bilder pro Sekunde) und die *Filmqualität* (Bildgröße in Pixeln) können vor Beginn der Aufnahmen im Menü *Aufnahme* unter dem Eintrag *Videoeinstellungen* bestimmt werden. Alternativ erhalten Sie auch einen Zugriff über die i-Taste. Dazu muss allerdings zuvor die Ansicht mit den Filmeinstellungen auf dem Monitor angezeigt werden.

Möchten Sie den Aufnahmeton über das interne oder ein externes Mikrofon ein- bzw. ausschalten oder dessen Einstellung anpassen, ist dies ebenfalls über das Menü *Aufnahme* unter *Videoeinstellungen* oder wie zuvor beschrieben möglich. Die *Windgeräuschreduzierung* auf ON (nur im Menü *Aufnahme/Videoeinstellungen*) schaltet einen Hochpassfilter zu, der Windgeräusche mindert.

Im Menü Aufnahme unter Videoeinstellungen haben Sie Zugriff auf alle zuvor anpassbaren Einstellungen. Auch eine Tonaufzeichnung können Sie hier genauer konfigurieren.

Videoeinstellungen vornehmen

Für die Filmaufnahmen mit der D3300 gibt es einige spezielle Vorgaben, die unter diesem Punkt im Menü *Aufnahme* eingestellt werden können. Die Einstellungen zu *Bildgröße/Bildrate* sind wiederum abhängig von der Einstellung für *Videonorm* im Menü *System*. Hier wird für die Wiedergabe von Filmen in Europa vorzugsweise die Option *PAL* verwendet. Damit können auch nur die dazu passenden Bildraten genutzt werden.

Die maximale Bildgröße von 1.920 x 1.080 Bildpixeln ist hier mit Bildraten von *50p*, *25p* und *24p* verfügbar. Diese Angaben beziehen sich auf die ungefähre Anzahl der Bilder pro Sekunde. Je mehr Bilder pro Sekunde aufgenommen werden können, desto besser wird die Bildqualität im Film. Diese Filmqualität kann außerdem noch durch die Einstellung auf hohe Qualität (*High*) und normale Qualität (*Norm*) beeinflusst werden.

Bei den Bildgrößen mit höherer Bildrate beeinflusst Letzteres auch die maximale Aufnahmedauer eines Films.

So kann in der Bildgröße *1920x1080; 50p* in der Bildqualität *High* eine maximale Filmlänge von 10 Minuten aufgezeichnet werden, in der Vorgabe *Norm* jedoch 20 Minuten. Die maximale Filmlänge für geringere Bildgrößen und Bildqualitäten ist knapp 30 Minuten. Insgesamt ist eine Dateigröße von 4 GB pro Film verfügbar.

Bei der Funktion *Windgeräuschreduzierung* haben Sie die Wahl zwischen *ON* und *OFF*. Die Einstellung zu *Manuelle Video-Einst.* ist ebenfalls nur zwischen *ON* und *OFF* wählbar. Diese Vorgabe hat Einfluss auf die Filmaufnahmen im Aufnahmeprogramm M. Mit *ON* ist eine manuelle Vorgabe der Belichtungszeit und der ISO-Empfindlichkeit möglich.

Dabei kann eine Belichtungszeit von 1/4000 Sekunde bis zu einer längsten Belichtungszeit von 1/50 oder 1/30 Sekunde eingestellt werden. Die längste Belichtungszeit ist abhängig von der Bildrate. Bei *50p* können Sie längstens 1/50 Sekunde, bei *25p* oder *24p* als längste Belichtungszeit 1/30 Sekunde verwenden.

Die ISO-Empfindlichkeit bleibt bei dieser Anwendung auch dann auf dem eingestellten Wert, wenn die ISO-Automatik aktiviert ist. Für manuelle Belichtungsvorgaben sollte immer vorab ein Test erstellt werden. Möchten Sie auch bei einer Programmvorgabe von M die Belichtungsautomatiken für Filmaufnahmen nutzen, sollten Sie die Option *Aus* verwenden.

Und so gehen Sie in der Praxis vor

Bestimmen Sie zunächst den Aufnahmemodus P, S, A oder M, eine der Vollautomatiken (AUTO, Blitz aus) oder eines der Motivprogramme. Für die Verwendung einer bestimmten Blende stellen Sie diese zuvor mit der Zeitautomatik A oder mit der manuellen Einstellung M ein. Um eine bestimmte Belichtungszeit vorzugeben, verwenden Sie das Aufnahmeprogramm S. Dabei müssen Sie jedoch in Abhängigkeit von den Aufnahmeumständen auch darauf achten, dass der Film mit der Blenden- oder Zeitvorgabe nicht über- oder unterbelichtet wird. Die fehlenden Variablen zu Blende oder Belichtungszeit sowie zur ISO-Empfindlichkeit werden dann während der Filmaufzeichnung von der Kamera automatisch angepasst.

In den Aufnahmemodi P, S, A und *Nachtsicht* (unter EFFECTS) kann die Belichtungskorrekturtaste verwendet werden, um die Helligkeit in 1/3-LW-Schritten um bis zu +/–3 LW anzupassen. Die Einstellung erfolgt dann mit dem hinteren Einstellrad. Auf dem Monitor sehen Sie während der Bildaufzeichnung dabei jedoch keine Veränderung. In allen Aufnahmeprogrammen (außer in den Aufnahmeeinstellungen AUTO und

Blitz aus) kann eine Belichtungseinstellung mit Drücken und Festhalten der AE-L/AF-L-Taste gespeichert werden. Nutzen Sie das häufiger oder über einen längeren Zeitraum, empfiehlt es sich, die Funktion der AE-L/AF-L-Taste im Menü *System/Tastenbelegung* auf *Belichtung speichern ein/aus* einzustellen. Dadurch vereinfacht sich diese Anwendung.

Drücken Sie den Auslöser während der Filmaufnahmen vollständig durch, wird ein Foto erzeugt und die Filmaufzeichnung gleichzeitig beendet. Um die Filmaufzeichnung normal zu beenden, drücken Sie erneut die rote (Film-)Taste. Damit kehrt die Kamera in den Live-View-Modus zurück. Ist die maximale Filmlänge erreicht oder die Speicherkarte voll, wird die Aufzeichnung automatisch beendet. Die maximale Aufzeichnungslänge beträgt bei einer hohen Filmqualität 20 Minuten, bei einer niedrigen Filmqualität (640 x 424 Pixel) fast 30 Minuten.

Maximal können bis zu 4 GB aufgezeichnet werden. Bei einer zu geringen Schreibgeschwindigkeit der Speicherkarte kann eine Aufzeichnung vorzeitig abbrechen. Auch eine zu starke Erhitzung des Systems kann zum Abbruch führen. Lassen Sie dann die Kamera erst wieder abkühlen. Wird die Filmaufnahme automatisch beendet, blendet die Kamera zuvor auf dem Monitor einen 30 Sekunden langen Countdown ein. Nach Ablauf enden sowohl die Filmaufzeichnung als auch der Live-View-Betrieb. Alle im Live-View-Betrieb vorgenommenen Einstellungen sind auch für die Filmaufzeichnung maßgeblich.

FILMEFFEKTE

Die Aufnahmemodi, zu finden unter EFFECTS, bewirken auch bei den Filmaufnahmen spezielle Effekte. Dazu gibt es bei einigen noch Sonderfunktionen. Filme, die mit der Einstellung Farbzeichnung gedreht wurden, werden in der Wiedergabe wie eine Diaschau bestehend aus Einzelbildern angezeigt. Ein Ton wird dabei nicht aufgezeichnet.

Der Spielzeugkamera-Effekt kann wie bei Fotos angepasst und auch für die Filmaufzeichnung verwendet werden.

Wählen Sie die Einstellung Miniatureffekt für Ihre Filmaufnahme, können Sie Zeitrafferaufnahmen erstellen. Dabei können ca. 45 Minuten Aufnahmezeit bei der Wiedergabe in ca. 3 Minuten abgespielt werden. Ein Ton wird dabei nicht aufgezeichnet.

Verwenden Sie die Einstellung Nachtsicht,wird Ihr Film in Schwarz-Weiß aufgezeichnet.

Manuelle Videoeinstellungen

Befindet sich Ihre Kamera im Aufnahmemodus M, werden die Belichtungszeit, die Blende und die ISO-Empfindlichkeit üblicherweise nicht automatisch angepasst! Für eine vollständige manuelle Einstellung wählen Sie daher die Option *EIN* im Menü *Aufnahme* unter *Manuelle Video-Einst.* Die ISO-Empfindlichkeit ist in der Einstellung auf *EIN* nur verfügbar in festen Werten zwischen ISO 100 und Hi1.

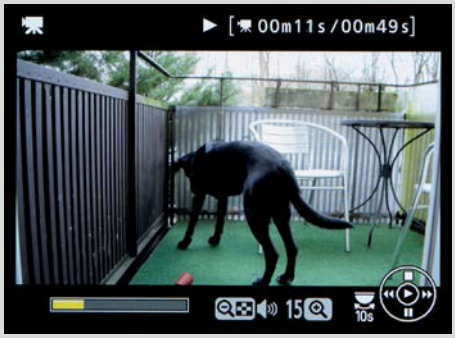
Die Kamera bleibt während der Aufzeichnung auf diesen Wert eingestellt, eine automatische ISO-Anpassung findet nicht statt. Mit der Vorgabe *AUS* (Standardeinstellung) ist auch in diesem Modus die Belichtungsautomatik in Funktion. Zwar können Belichtungszeit und Blende vorgegeben werden, die ISO-Automatik passt aber den ISO-Wert an die vorhandene Helligkeit an.

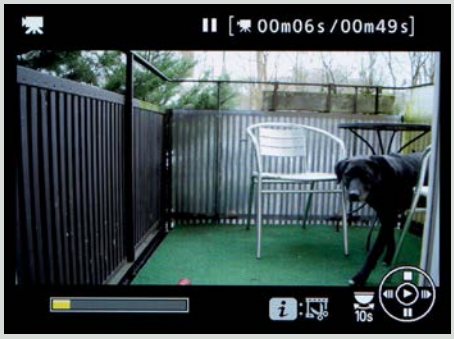
Die Belichtungszeit kann manuell auf Werte ab 1/4000 Sekunde eingestellt werden. Die längste verfügbare Belichtungszeit ist von der verwendeten Bildrate abhängig und beträgt maximal 1/25 Sekunde für die Bildraten *24p* und *25p*. Für die Bildrate *50p* steht als längste Belichtungszeit 1/50 Sekunde zur Verfügung. Die Bildrate *60p* könnte mit 1/60 Sekunde arbeiten, steht aber nur in der Videonorm *NTSC* (Menü *System*) zur Verfügung. Da in Europa jedoch vorwiegend die Videonorm *PAL* verwendet wird, ist diese Einstellung hier nicht sinnvoll.

Filme in der Kamera wiedergeben

Aufgenommene Filme werden in der Einzelbildansicht mit einem Kamerasymbol gekennzeichnet, auch die Wiedergabezeit und ein Symbol für die Tonaufzeichnung werden angezeigt. Um einen Film auf dem Monitor der Kamera wiederzugeben, drücken Sie zunächst die Wiedergabetaste und markieren dann durch eine Auswahl mit dem Multifunktionswähler den Film in der Indexansicht. Wird das Startbild in der Vollansicht (eventuell erst nach Drücken der Zoomtaste) angezeigt, kann der Film mit OK gestartet werden.

Monitoransichten bei der Filmwiedergabe. Während der Filmwiedergabe kann mit der Bildindex- und der Zoomtaste die Lautstärke angepasst werden. Mit dem Einstellrad können Sie Zehnsekundensprünge durchführen. Nach dem Stoppen (rechtes Bild) steht auch die i-Taste zum Aufruf des Filmschnitts zur Verfügung.





Ausführbare Funktionen beim Filmen

- *Wiedergabe* – Drücken Sie die OK-Taste.
- *Pause* – Drücken Sie den Multifunktionswähler nach unten.
- *Vorspulen/Zurückspulen* – Drücken Sie den Multifunktionswähler nach links oder nach rechts. Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, kann auch mehrmals gedrückt werden. Um in Zehnsekundenschritten vorwärts oder rückwärts zu springen, benutzen Sie das Einstellrad.
- *Lautstärke einstellen* – Drücken Sie die Zoomtaste, wird der Ton lauter, drücken Sie die Bildindextaste, wird er leiser.
- *Film bearbeiten* – Stoppen Sie den Film mit *Pause* an der gewünschten Stelle und drücken Sie dann die i-Taste. Das Bearbeitungsmenü *Film bearbeiten* wird angezeigt.
- *Rückkehr zur Einzelbildansicht* – Drücken Sie die Wiedergabetaste oder den Multifunktionswähler nach oben.
- *In den Aufnahmemodus* – Drücken Sie den Auslöser zum ersten Druckpunkt.
- *Menüs anzeigen* – Drücken Sie die MENU-Taste.

Filme in der Kamera bearbeiten

Bereits in der Kamera kann eine Bearbeitung der aufgezeichneten Filmsequenzen stattfinden. Dazu stoppen Sie wie zuvor beschrieben den Film an der zu bearbeitenden Stelle. Mit dem Multifunktionswähler können Sie von Bild zu Bild blättern, um den gewünschten Schnittpunkt exakt festzulegen. Drücken Sie dann die i-Taste, um das Bearbeitungsmenü aufzurufen. Das Menü ermöglicht es, Filme zu beschneiden, indem bis zu oder ab einem bestimmten ausgewählten Bild der übrige Film gelöscht wird. Dabei wird immer eine Kopie erstellt, das unbeschnittene Original bleibt also stets erhalten. Eine weitere Option ermöglicht das Speichern eines Bilds aus der aufgenommenen Filmsequenz. Auch in diesem Fall wird eine Kopie erstellt und auf der Speicherkarte abgelegt.

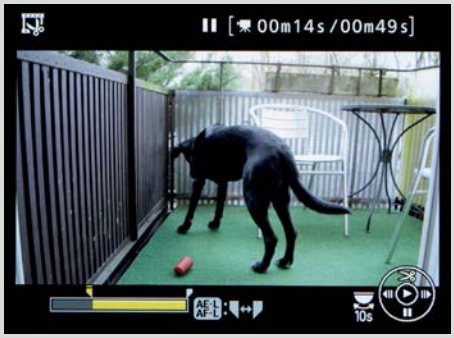
FILMBEARBEITUNG MIT VIEWNX2

Etwas komfortabler gestaltet sich die Filmbearbeitung am Computer mit dem auf der CD mitgelieferten Programm ViewNX2. Dieses bietet zudem noch einige weitere Bearbeitungsfunktionen. Zur Verwendung muss allerdings noch das Programm Apple Quick Time installiert werden. Dieses finden Sie ebenfalls auf der CD, eine aktuelle Version kann aber auch aus dem Internet heruntergeladen werden.

Filmschnitt step by step

Filme müssen mindestens zwei Sekunden lang sein. Kann ein Filmschnitt nicht durchgeführt werden, wird die aktuelle Position rot angezeigt, und es kann keine Kopie gespeichert werden.

1. Zeigen Sie den Film in der Einzelbildansicht an. Dann stoppen Sie den Ablauf in etwa an der gewünschten Stelle zunächst mit dem Multifunktionswähler, indem Sie diesen nach unten drücken (Position *Pause*). Blättern Sie nach links oder nach rechts bis zum exakten Schnittpunkt.
2. Drücken Sie dann die i-Taste, um das Bearbeitungsmenü aufzurufen. Im folgenden Menü legen Sie fest, ob das aktuelle Bild als *Startpunkt* oder als *Endpunkt* festgelegt werden soll. Wählen Sie die gewünschte Schnittoption aus und drücken Sie die OK-Taste.
3. Mit der AE-L/AF-L-Taste können Start- und Endpunkt nun noch vertauscht werden. Mit erneutem Drücken des Multifunktionswählers nach oben erfolgt der eigentliche Schnitt. Alle Bilder vor dem ausgewählten Startpunkt und nach dem Endpunkt werden gelöscht.
4. Um die beschnittene Kopie zu speichern, wählen Sie eine der folgenden Abfragen aus und drücken zur Bestätigung die OK-Taste.



Die Filmbearbeitung kann mit der i-Taste oder über das Menü Bildbearbeitung/Film bearbeiten aufgerufen werden. Bei Letzterem wählen Sie zunächst die Aktion aus und dann den Film in der Indexansicht. Der Film wird in der Einzelbildansicht mit OK gestartet und mit dem Multifunktionswähler nach unten gestoppt. Sie schneiden den Film per Druck auf den Multifunktionswähler nach oben, anschließend können Sie ihn abspeichern.

Eine weitere Möglichkeit, die Filmbearbeitung aufzurufen, steht Ihnen über das Menü *Bildbearbeitung* unter der Option *Film bearbeiten* zur Verfügung. Bereits bearbeitete Kopien werden durch ein Beschnittsymbol gekennzeichnet.

Fotos aus Filmen kopieren

Stoppen Sie den Film wie zuvor beschrieben an der gewünschten Stelle. Lassen Sie das zu kopierende Bild auf dem Monitor anzeigen. Rufen Sie danach das Menü *Bildbearbeitung* mit der i-Taste auf, wählen Sie die Funktion *Ausgewählt. Bild speichern* und bestätigen Sie mit OK. Danach drücken Sie den Multifunktionswähler nach oben (Schnittsymbol). In der folgenden Abfrage wählen Sie *Ja* und bestätigen wiederum mit OK. Das Bild wird nun als Kopie im Format *JPEG* und in der Qualität *Fine* gespeichert. Eine weitere Bearbeitung des so erstellten Bilds ist in der Kamera jedoch nicht mehr möglich. Die Bildgröße entspricht immer der zur Filmaufzeichnung genutzten Filmqualität und ist damit qualitativ stark eingeschränkt.

Auswahl zum Kopieren eines Bilds aus einer Filmsequenz. Im Ergebnisbild (rechts) wird das Schnittsymbol links oben angezeigt. Die jeweilige Bildgröße (hier 1.920 x 1.080) entspricht der Größe der erstellten Filmaufzeichnung.

NIKON MOVIE EDITOR

Weitaus mehr Möglichkeiten, Filme zu bearbeiten, bietet der Nikon Movie Editor, der Bestandteil des kostenfrei mitgelieferten Programms ViewNX2 ist. Hier können Filme beschnitten und zusammenkopiert werden, dazu gibt es Möglichkeiten, auch Einzelbilder und Texte einzufügen. Eine Auswahl an Übergangseffekten ermöglicht es, den neuen Film noch attraktiver zu gestalten. Außerdem besteht die Möglichkeit, Ton sowie Hintergrundmusik einzubauen.

Index

Symbole

3D-Tracking (11 Messf.) *34*
18 %, Eichung des Belichtungsmessers *45*

A

A *38*
Abend *139*
Active D-Lighting *92, 217*
Adobe RGB *92*
AE-L/AF-L-Taste *36, 52*
AF-A *34*
AF-C *34, 35*
AF-F *52, 54*
AF-Hilfslicht *99*
AF-Messfeldsteuerung *34, 53, 99*
AF-S *34, 35, 52, 53*
AF-S DX NIKKOR 18-55 mm *15*
Akku *15, 135*
A/M *33*
Anfängerfotos *196*
Anzeige im Hochformat *77*
Anzeigen/löschen *22*
Aperture *79*
Apps
  iPhone *212*
  Photo Buddy *212*
  The Photographer's Ephemeris *213*
Aufhellblitz *140*
Aufhellblitz, Farbverbesserer *146*
Aufheller *139, 172*
Aufnahmebetriebsart *24*
Aufnahme-Menü *78*
Aufnahmeprogramme *23, 37*
Auge *196*
Auslöser *16, 20*
Auslösesperre *108*
Ausrichten *121*
Ausschaltzeiten *105*
Autofokus *33, 214*
Autofokusmethode *53*
Autofokus, nicht scharf *214*
Automatische Bildausrichtung *104*
Automatischer Weißabgleich *43, 45*
Autom. Messfeldsteuerung *34*
Auto-Verzeichnungskorrektur *90*

B

Bedeckter Himmel *184*
Beleuchtung *150*
Belichtung *94*
Belichtung prüfen *30*
Belichtungskorrektur *63, 183*
Belichtungskorrekturtaste *27*
Belichtungsmessmethode *42, 217*
Belichtungsmessung *27, 99, 198*
Belichtungsreihe *27*
Belichtungsskala *39*
Belichtungszeit *27, 198*
Bel. speichern mit Auslöser *108*
Beschneiden *111*
Bewegungseffekte *161*
Bewegung symbolisieren *160*
Bewertung *77*
Bewusstes Sehen *196*
Biergarten *145*
Bildaussage *199*
Bildausschnitt *138, 199, 200*
Bildbearbeitung *22, 71, 108*
Bildbeurteilung *31*
Bildeffekte *204*
Bilder vergleichen *109, 126*
Bildgestaltung *197*
Bildgröße *78*
Bildintervall *22*
Bildkommentar *105, 208*
Bildkontrolle *77, 208*
Bildmontage *116*
Bildqualität *78*
Bildrate *65*
Bildrauschen *188, 190*
Bildschärfebereich *154*
Bildsensor-Reinigung *103, 104*
Bildstabilisator *63*
Bildwirkungen *204*
Blaue Stunde *188*
Blauverstärkung *114*
Blende *27, 197*
Blendenautomatik *38*
Blendenöffnung *197*
Blendenstufe *198*
Blendensymbol *27*
Blickwinkel *143*
Blitzbelichtungskorrektur *25, 41, 146, 147*
Blitzlangzeitbelichtung *41*
Blitzlicht *99, 147, 160, 216*
Blitzlichtaufnahmen *41*
Blitzlicht, Landschaft *140*
Blitzmodus *25*
Blitztaste *25*
Blüte *146*
Bokeh *167*
Breit-Panorama *60, 142*
Bulb *39*

C

Capture NX 2 *79*

D

Dekorationen *151*
Diaschau *77*
Diffuse Beleuchtung *185*
Dioptrieneinstellrad *16*
D-Lighting *110*
DPOF-Druckauftrag *77*
Dunkelheit *186, 210*
Dunkelrauschen *94*
Dynamisch *35*

E

EFFECTS *23*
Einfach-Panorama *60*
Einstellrad *23, 28*
Einstellschlitten *156*
Einzelautofokus *34, 53*
Einzelbild *24*

Einzelbildansicht *28, 29*
Einzelfeld *35*

F

Farbabgleich *115*
Farbe *48*
Farben *144*
Farbkontur *122*
Farbraum *92*
Farbsättigung *87*
Farbstich *48, 217*
Farbton *87*
Farbzeichnung *56, 67, 123*
Fernauslöser *136*
Fernauslösung *24*
Filmaufnahme *62*
Filmaufzeichnung *61*
Film bearbeiten *127*
Filmeffekte *67*
Filmqualität *65*
Filmschnitt *70*
Filmtaste *61*
Filter *178*
Filteradapter *136*
Filtereffekte *87, 113*
Filterwirkung *178*
Firmware-Version *17*
Flimmerreduzierung *104*
Fn-Taste *36, 108, 208*
Fokusautomatik *34*
Fokusfunktionen *209*
Fokusindikator *33*
Fokusmodus *34*
Fokuspunkte *34, 214*
Fokusschalter *129*
Fokusskala *106*
Foto aus Film *71*
Fotografieren, was, wie und wo *199*
Fotowetter *182*
Frontlinse *155*
Funktionstaste *108*
Funktionswahlrad *20, 23*

G

Gegenlicht *141, 183*
Geringe Schärfentiefe *199*
Gestalten *196*
Glasplatte *151*
Glasscheiben *194*
Gorillapod *136*
Grafisch *102*
Grafische Elemente *177*
Graukarten *45*
Graustufenbild *178*
Große Blende *199*
Große Schärfentiefe *199*
Grünfilter *179*
Grünverstärkung *114*
GUIDE-MODUS *20*

H

Hauptlichtquelle *175*
Hauptmotiv *138*
HDR-Bild *32*
Helligkeit *86*
Histogramm *31, 210*
Hochformat *138, 200, 202*

I

Indextaste *28*
Info-Automatik *102, 208*
Informationsansichten *29*
Informationsanzeige *20*
Info-Taste *20*
Inspektion *103*
ISO *96*
ISO-Automatik *38, 40, 41, 42, 97, 98, 190, 217*
ISO-Einstellung *97*
ISO-Empfindlichkeit *27, 36, 96*
ISO-Rauschen *94*
ISO-Werte *94*
i-Taste *26*

J

Jason Seizers Jazz-Salon *31*
JPEG-Format *80, 209*

K

Kaiserwetter *138*
Kamera *196*
Karton, schwarzer *150*
Karton, weißer *151*
Kelvin *82*
Klassisch *102*
Kleine Blende *199*
Kompaktblitzgeräte *150*
Kontinuierlicher Autofokus *34*
Kontrast *86, 140*

L

Ladegerät *15*
Lamellenkranz *197*
Landschaft *138*
Längste Belichtungszeit *98*
Langzeitaufnahmen *94*
LED-Leuchten *152*
Letzte Einstellungen *127*
Leuchtstofflampe *82*
Licht *144*
Lichtaufbau *175*
Lichteffekte, farbige *150*
Lichter *30, 210*
Lichter und Übersicht *208*
Lichtspuren *162*
Lichtwert *27*
Lightroom *79*
Live-View *51, 192, 210*
  AF-Messfeldsteuerung *54*
  Belichtungsmessung *52*
  Fokuspunktverschiebung *55*
  Info-Taste *52*
  i-Taste *53*
  Panorama *143*
Live-View-Filmen *61*
Löschen *74*
LS Landschaft *85*
Lv-Taste *52*
LW *27*

M

M *39, 54*
M/A *33*
Makroequipment *154*
Manuelle Belichtung *39*
Manueller Fokus *33, 34, 54*
Manueller Weißabgleich *45*
Manuelle Video-Einst. *66*
Märkte *144*
Masterblitz *172*
Matrixmessung *42, 93*
MC Monochrom *85*
Menschen *166*
Menü
  Aufnahme *78*
  System *101*
  Wiedergabe *74*
MENU-Taste *74*
Messfeld verschieben *35*
MF *34*
Mikrofasertuch *135*
Mindestabstand *154*
Miniatureffekt *56, 57, 58, 67, 124*
Mired *82*
Mittagszeit *139*
Mittenbetonte Messung *43*
Monitorhelligkeit *102*
Monochrom *112, 178*
Monochrome Bilddarstellung *180*
Motiv *196, 200*
Motivprogramme *23, 37*
Motiv zu dunkel *215*
Motiv zu hell *215*

N

Nacht *188, 190, 192*
Nachtsicht *67*
Nahbereich *154, 156*
Nahbereich ausleuchten *152*
Nebenmotiv *138*
NEF-Format *117*
NEF (RAW) *79*
NEF-(RAW-)Format *79, 209*
NL Neutral *85*
Normalobjektiv *202*
Normal-Panorama *60, 142*
Nummernspeicher *107*

O

Objektive
  AF-S 70-300 mm *131*
  AF-S DX Micro-NIKKOR 40 mm *129*
  AF-S DX NIKKOR 10-24 mm *128*
  AF-S DX NIKKOR 18-140 mm *130*
  AF-S Micro NIKKOR 60 *129*
  AF-S NIKKOR 35 mm *128*
  AF-S NIKKOR 50 mm *128*
Objektivschutz *209*
OK-Taste *26*
Opt. für Wiedergabeansicht *29, 76*

P

P *37*
Panorama *142, 216*
Panorama, Ablauf *144*
Panoramafoto *60*
Panoramafunktion *144*
Permanenter Autofokus *54*
Personen *166*
Personen, fremde *145*
Perspektive *140*
Perspektivkorrektur *123*
Photo Buddy *212*
Picture-Control-Konfiguration *84, 178, 217*
Picture Control Utility *180*
Planung *200*
Polfilter *135, 194, 195*
Porträt *167*
  im Freien *169*
  im Studio *171*
PRE *45*
PRE Eigener Messwert *46*
Problem und Lösung *214*
Programmautomatik *37*
P, S, A, M *23*
PT Porträt *85*

Q

Q *24*
Querformat *200, 202*

R

Rahmen *200*
Rauschfilter *96*
Rauschreduzierung *94, 190*
Referenzbild (Staub) *104*
Reflektoren *150, 172*
Reflexionen *194*
Reportage *145*
Restlicht *188*
Rote-Augen-Effekt *25, 99*
Rote-Augen-Korrektur *110*
Rotverstärkung *114*

S

S *38*
Schärfe *197*
Schärfeebene *164*
Schärfentiefe *165, 197*
Schärfentiefebereich *163*
Scharfzeichnung *86*
Schatten *139, 144, 177*
Schatten, starke *140*
Schaufensterscheibe *195*
Schnellanpassung *86*
Schnelle Bearbeitung *120*
Schwarz-Weiß-Fotos *176*
SD *15*
SDHC *15, 16*
SD Standard *85*
SDXC *15*
Sehen *196*
Selbstauslöser *24, 106*
Selektive Farbe *56, 58, 60, 124*
Senden zum Smart-Gerät ausw. *77*
Serienaufnahmen *24*

Silhouette *141, 176*
Silver projects professional *179*
Skylight *113*
Smart-Gerät verwenden *77*
Sonne *138, 139*
Sonnenblende *209*
Speicherkarte *15, 135*
Speicherkarte formatieren *101*
Spiegelungen *194*
Spielzeugkamera *56*
Spielzeugkamera-Effekt *67*
Spotlight *150*
Spotmessung *43*
sRGB *92*
Stativ *64, 156, 210*
Stativadapter *136*
Stativkopf *136*
Staubpinsel *135*
Steckdosenansatz *15*
Sterneffekt *114*
Strukturfilter *205*
Studio, Miniaturformat *150*
Sucher, blinkende Zeichen *216*
Systemblitzgerät *135, 172*
System-Menü *101*

T

Tabletop *150*
Tageszeit *139*
Taschenlampen *152*
Telekonverter *131*
Teleobjektiv *202*
The Photographer's Ephemeris *213*
Tiefe *196*
Tiefpassfilter *103*
Time *39*
Tonen *89, 180*
Tonsignal *106, 208*
Tontrennung *56*
Trüber Tag *182*
TTL *41*

U

Überbelichtung *198*
Überhitzung *56*
Übersicht *30*
Umfeld, Porträt *168*
Unschärfe *160, 197*
Unschärfebereich *167*
Unschärfegestaltung *163*
Unterbelichtung *198*

V

Verkleinern *118*
Verwischeffekt *160*
Verzeichnungskorrektur *91, 121*
VI Brillant *85*
Videoeinstellungen *65, 68, 100*
Videonorm *65*
ViewNX2 *71*
Vignettierungen *209*
Viktualienmarkt, München *144*
Vormittag *139*
VR *63*
VR-Funktion *161*

W

Warmer Farbton *114*
Wartezeit für Fernauslösung *106*
Wasserwaage *136*
Wechselobjektive *135*
Weichzeichnung *115*
Weißabgleich *43, 44, 45, 81, 217*
  Farbanpassung *147*
  Feinabstimmung *81*
  festlegen *47*
  JPEG-Format *84*
  Nacht *190*
  NEF-(RAW-)Format *83*
  Schatten *211*
Weißabgleichsfilter *45*
Weitwinkelobjektiv *202*
Wiedergabe-Menü *74*
Wiedergabeordner *74*
Wiedergabetaste *28*
Wi-Fi *77*
Windgeräuschreduzierung *66*
Wolken *139*

Z

Zeitautomatik *38*
Zeitgeist *197*
Zoomeffekt *162*
Zoomfunktion *210*
Zoomtaste *28*
Zurücksetzen *78, 101*
Zwischenringe *155*

Bildnachweis

Die Bilder in diesem Buch wurden von Klaus Kindermann erstellt.

Ausgenommen:

Seite 12, 13, 14, 18, 19, 47 (oben), 128, 129: Nikon Pressefotos

Seite 16: SanDisk

Seite 33: Charlie Dombrow

Klaus Kindermann

FOTOGRAFIE MIT DER **Nikon D3300**

Die Nikon D3300 ist die perfekte Symbiose aus Benutzerfreundlichkeit und innovativer Technik. Mit einer sagenhaften Auflösung von 24,2 Megapixeln fangen Sie jedes noch so kleine Bilddetail ein, auch bei schwierigen Lichtverhältnissen.

Und mit der Wi-Fi-Funktion zeigen Sie Ihre Fotos direkt Ihren Freunden bei Facebook & Co. Hinzu kommt der in die Kamera integrierte GUIDE-Modus, mit dem zugleich das fotografische Wissen des Anwenders spielerisch erweitert wird. Dieser schnell und einfach zu bedienende Kameraassistent fragt nach Informationen zum jeweils aufzunehmenden Bild, gibt Tipps und optimiert die Einstellungen für bessere Ergebnisse.

Dieses Buch zeigt, wie die Nikon D3300 tickt und wie Sie die Funktionen der Kamera ganz auf Ihre persönlichen Anforderungen abstimmen. So schießen Sie herausragende Fotos, die sich in jeder Beziehung mit denen weitaus teurerer Spiegelreflexkameras messen können.

9 783645 603348

29,95 EUR [D]
30,80 EUR [A]
ISBN 978-3-645-60334-8

Dieses Buch ist auch als E-Book und App erhältlich.
Mehr zum Franzis-Programm, zu Büchern und Software:
www.franzis.de

FRANZIS